

Modulbezeichnung: **Spezielle Themenfelder der KG und der regionalen Geographie I (GZB 12, GLG 12)** **5 ECTS**
(Specialised humangeography and regional geography I)

Modulverantwortliche/r: Perdita Pohle, Georg Glasze

Lehrende: Tobias Chilla, Julia Kieslinger, Dozenten der beteiligten Fachgebiete, Achim Bräuning, Christoph Mayr, Stefan Hippe

Startsemester: WS 2021/2022	Dauer: 1 Semester	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
Präsenzzeit: 45 Std.	Eigenstudium: 105 Std.	Sprache: Deutsch und Englisch

Lehrveranstaltungen:

Entweder KG vertieft oder regionale Geographie

Vorlesung KG vertieft

Vorlesung KG vertieft: Regionalentwicklung (WS 2021/2022, Vorlesung, 2 SWS, Tobias Chilla)

Vorlesung KG vertieft: Regionalentwicklung (vhb) (WS 2021/2022, Vorlesung, 2 SWS, Tobias Chilla et al.)

Regionale Geographie

Vorlesung PG Vertieft & Regionale Geographie: Physische Geographie Deutschlands (WS 2021/2022, Vorlesung, 2 SWS, Achim Bräuning)

Kolloquium

Es müssen **insgesamt** (GZB 12 + GZB 13) **zwölf Vorträge** besucht werden. Diese können ab dem 3. Fachsemester aus dem Angebot im Kolloquium KG/PG sowie FGG-Vorträgen frei gewählt werden. Es ist auch möglich, alle Vorträge in einem Semester zu besuchen. Bis zu zwei Vorträge können über den Besuch des Praxisforums (DVAG) ersetzt werden.

Der Besuch der Vorträge wird in einem Kolloquiums-Pass dokumentiert. Der Kolloquiumspass wird während der Veranstaltung ausgegeben.

Kolloquium KG & PG / Forschungskolloquium (WS 2021/2022, Kolloquium, 2 SWS, Christoph Mayr et al.)

Empfohlene Voraussetzungen:

Module GZB1 - GZB 9

Das Modul ist identisch mit: GLG 12. GLG 13

Inhalt:

- **Vorlesung:** Vertiefte Behandlung kulturgeographischer und/oder regionaler Problemfelder in Wissenschaft und Praxis
- **Kolloquium:** Vorstellung ausgewählter Beispiele aus der Forschungs- und Arbeitspraxis der Kulturgeographie und Nachbardisziplinen

Lernziele und Kompetenzen:

Vorlesung: Die Studierenden

- diskutieren vertieft wissenschaftstheoretische Perspektiven der human-/kulturgeographischen Teildisziplinen
- erkennen die Relevanz dieser kulturgeographischen Teilgebiete zum Verständnis von Gesellschafts-/Umweltverhältnissen unter Berücksichtigung regionalspezifischer Besonderheiten und/oder interkultureller Aspekte

Kolloquium: Die Studierenden

- erwerben Einblicke in aktuelle Forschungs- und Arbeitsfelder kultur- und sozialwissenschaftlicher Praxis.

Literatur:

Vorlesungen: Gebhardt H, Reuber P, Glaser R, Radtke U (Hrsg) (2011) Geographie. Spektrum Akademischer Verlag.

entfällt bei Kolloquium

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Kulturgeographie (Bachelor of Arts (2 Fächer))

(Po-Vers. 2014w | NatFak | Kulturgeographie (Bachelor of Arts (2 Fächer)) | Gesamtkonto | Bachelor-Module Kulturgeographie | Spezielle Themenfelder der KG und der Regionalen Geographie I)

Dieses Modul ist daneben auch in den Studienfächern "Geographie (1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien)" verwendbar.

Studien-/Prüfungsleistungen:

Vorlesung: KG Vertieft oder Regionale Geographie I (Prüfungsnummer: 40641)

Studienleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 45

weitere Erläuterungen:

Klausur (45 Min.), 0 % - auch als E-Klausur bzw. im Antwort-Wahl-Verfahren

Anmeldung zur Prüfung und Leistungsverbuchung erfolgen automatisch nach Abgabe des Kolloquiums-Passes (d.h. wenn die erforderliche Anzahl an Vorträgen besucht wurde).

Berechnung Modulnote: Nur Studienleistung 0%

Erstablingung: WS 2021/2022, 1. Wdh.: SS 2022

1. Prüfer: Perdita Pohle

Bemerkungen:

Studiensemester 5 und 6